



WIR MACHEN

DIE ERNTE

Den Rest machst du: backen,
brauen, brühen und genießen.

Gerste

Anbau und Ernte

- Beim Anbau von Gerste wird zwischen Winter- und Sommergerste unterschieden, wobei Wintergerste in Deutschland bedeutender ist. Wintergerste wird von Mitte September bis Anfang Oktober mit etwa 230 bis 350 Körnern pro Quadratmeter ausgesät. Sommergerste wird im Frühjahr von Ende Februar bis Anfang April gedrillt, das heißt gesät.
- Die Ernte der Gerste erfolgt im Juli/August.

Wo & wie viel

- Gerste wird in ganz Deutschland angebaut.
- Wintergerste wird auf einer Fläche von 1,2 Millionen Hektar, Sommergerste auf gut 400.000 Hektar angebaut.
- Durchschnittlich ernten Landwirte knapp 7 Tonnen Wintergerste pro Hektar. Insgesamt werden in Deutschland 8,3 Millionen Tonnen Wintergerste und 2,3 Millionen Tonnen Sommergerste geerntet.

Gut zu wissen

- Gerste wird in erster Linie als Futtermittel verwendet.
- Bekannt ist Gerste vor allem als Ausgangsprodukt für die Herstellung von Malz für Brauereien. Hierbei kommt überwiegend Sommergerste zum Einsatz, die sich besonders durch einen Proteingehalt von maximal 11,5 Prozent auszeichnet.

Wer Gerste mag, den könnten auch diese Produkte interessieren 😊 :

